

30020808	DATENBLATT	
gültig ab: 01.01.2019	ÖLFLEX® HEAT 1565 MC	

Verwendung

ÖLFLEX® HEAT 1565 MC Leitungen sichern den Stromkreislauf selbst an extrem gefährlichen Stellen, wie z.B. Hochöfen, Koksmühlen, Ölraffinerien, Glasschmelzen, Aluminium- und Stahlhöfen, etc. Die maximal zulässige Höchsttemperatur beträgt hierbei +1565°C (kurzzeitig). Durch ihre außergewöhnliche Hitzebeständigkeit und Flammwidrigkeit stellen ÖLFLEX® HEAT 1565 MC Leitungen ihre Funktion kurzzeitig sogar bei Kontakt mit geschmolzenem Metall oder Glas sicher.

Die Leitung ist nur für Verlegung in trockenen Räumen geeignet.

Die Aderleitung ist halogenfrei und flammwidrig.

Aufbau

Leiter	feindrähtige porenfreie vernickelte Cu-Litzen gemäß IEC 60228 bzw. VDE 0295, Klasse 5
Aderisolation	mehrfache Mica-Glimmerbandumwicklung Geflecht aus imprägnierter Glasseide
Aderkennzeichnung	Leitungen mit 2 Adern – braun, blau Leitungen mit 4 Adern – schwarz, blau, gelb, rot (das Geflecht aus imprägnierter Glasseide enthält eingewebte gefärbte Fasern)
Verseilung	Adern gemeinsam mit Füllern verseilt
Außenmantel	mehrfache Mica-Glimmerbandumwicklung Geflecht aus imprägnierter Glasseide rot (Farbänderung zulässig)

Elektrische Eigenschaften bei 20°C

Leiterwiderstand	0,5 mm² :	47 Ω/km	1,5 mm² :	16 Ω/km
	0,75 mm² :	32 Ω/km	2,5 mm² :	10 Ω/km
	1,0 mm² :	24 Ω/km	4,0 mm² :	6,1 Ω/km
Nennspannung	U ₀ /U: 300/500 V			
Prüfspannung	2000 V AC			

Mechanische und thermische Eigenschaften

Mindestbiegeradius	gelegentlich bewegt, bis max. +260°C:	15 x Leitungsdurchmesser
	fest verlegt:	5 x Leitungsdurchmesser
Temperaturbereich	- 195°C bis + 400°C max. Leitertemperatur Kurzzeitig bis +1565°C	
Allgemeine Anforderungen	Die Leitungen sind konform zur EU Richtlinie 2014/35/EU (Niederspannungsrichtlinie)	

Ersteller: LABU / PDC	Dokument: DB30020808DE	Seite 1 von 1
Freigegeben: ALTE / PDC	Version: 03	